



*Sie sind ein\*e Arbeitgeber\*in aus dem Gesundheitswesen, Berater\*in, Projektmanager\*in, Fachkraft, arbeiten in einer Behörde oder sind Teil einer Interessensvertretung, die mit Gesundheitseinrichtungen zusammenarbeitet und an der Arbeitsmarktintegration von Migranten in Ihrer Stadt und Region interessiert? Dann nehmen Sie an unserem IQ Online-Seminar teil:*

## **Faire und ethische Anwerbung von internationalen Fachkräften im Gesundheitsbereich**

Wie viele andere Länder weltweit ist auch Deutschland insbesondere im Gesundheitssektor von einem Fachkräftemangel betroffen. Infolgedessen versuchen Gesundheitseinrichtungen, Arbeitgeber und Fachkräfteeagenturen, diese Fachkräftelücke zu schließen, indem sie internationales Gesundheitspersonal, meist aus einkommensschwachen Ländern, rekrutieren. Gleichzeitig wirkt sich die Abwanderung von Fachkräften auf die Volkswirtschaften dieser Herkunftsländer mit bereits fragilen Gesundheitssystemen aus. Ungeachtet der entstandenen Ungleichheiten hat die Migration von Gesundheitspersonal in den letzten Jahrzehnten zugenommen. Wie kann dieser Entwicklung entgegengewirkt werden, auch vor dem Hintergrund, dass Migranten zu den vulnerabelsten Gruppen auf dem Arbeitsmarkt, insbesondere im Gesundheitssektor, gehören? Welche Instrumente werden benötigt, um Anwerbungspraktiken von Personal aus dem Ausland nachhaltig und ethisch zu gestalten sowie faire Beschäftigungsbedingungen von Fachkräften an ihrem neuen Arbeitsplatz zu gewährleisten?

Als eine Lösungsstrategie hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) im Jahr 2010 den *WHO Global Code of Practice on the International Recruitment of Health Personnel* verabschiedet. Wie solch ein globaler Verhaltenskodex auf europäischer, nationaler, lokaler und dann auf betrieblicher Ebene umgesetzt werden kann, wird Thema des IQ-Online-Seminars sein. Das IQ-Online-Seminar möchte den Teilnehmer\*innen vermitteln, wie verschiedene internationale Kodizes zu ethischen Rekrutierungspraktiken auf unterschiedlichen politischen Ebenen umgesetzt werden können. Als praktisches Beispiel wird das King's College Hospital London seine internationalen Rekrutierungspraktiken vorstellen.

- Referent\*innen der WHO, des Europäischen Arbeitgeberverbands für Krankenhäuser und Gesundheitswesen (HOSPEEM), des *UK Department of Health and Social Care* (DHSC) und des *National Health Service* (NHS) werden jeweils 5-minütige Inputs geben.

### **Folgende Themen werden diskutiert:**

- Welche Absicht verfolgen Verhaltenskodizes für ethische Fachkräfteanwerbung im Gesundheitssektor?
- Warum ist ethische Fachkräftegewinnung wichtig?
- Wie werden die *Codes of Practices* global und auf europäischer sowie nationaler Ebene umgesetzt?
- Welche Rolle spielen Sozialpartner und Gewerkschaften?
- Welche Stakeholder müssen auf nationaler Ebene für die Anwendbarkeit eines solchen Codes eingebunden werden?
- Inwieweit kann ein solcher Code dem Fachkräftemangel sowohl in Ziel- als auch Herkunftsstaaten entgegenwirken?
- Wie funktioniert die Umsetzung eines Kodex auf institutioneller Ebene?
- Wie können Arbeitgeber im Gesundheitswesen zu einer fair gestalteten Fachkräfterekrutierung auf lokaler Ebene beitragen?

### **Referent\*innen:**

- *Ibadat Dhillon, Technical Officer, Human Resources for Health Unit, WHO, Genf*
- *Simone Mohrs, Policy Officer, European Hospital and Healthcare Employers' Association, Brüssel*
- *Sarah Cliff, Policy Manager, UK Department of Health and Social Care, London/Leeds*
- *Adele Bunch, Programme Lead, NHS Employers, London/Leeds*
- *Peter Absalom, Associate Director Workforce Operations, King's College Hospital NHS Foundation Trust, London*

### **Moderation:**

- *Fabienne Braukmann, Referentin bei MUT IQ/ebb GmbH, Förderprogramm IQ*
- *Fabian Junge, Referent bei MUT IQ/ebb GmbH, Förderprogramm IQ*

**Bitte registrieren Sie sich mit Ihrem Namen und unter Nennung Ihres Trägers / Projekts bis zum 19. April 2021 unter [online-seminar@ebb-bildung.de](mailto:online-seminar@ebb-bildung.de)**

**Das Online-Seminar findet am 21. April 2021 von 13:00 bis 14:30 Uhr via zoom statt. Die Arbeitssprache ist Englisch. Fragen können vorab eingeschendet werden sowie während der Veranstaltung auf Englisch gestellt werden.**

Das Online-Seminar wird im Rahmen des Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ organisiert. Das Förderprogramm IQ arbeitet seit 2005 an der Zielsetzung, die Arbeitsmarktchancen für Menschen mit Migrationshintergrund zu verbessern. Weitere Informationen finden Sie unter [www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de).